



**STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG**  
**Cottbus / Chosebuz**  
IV. Wahlperiode

**N i e d e r s c h r i f t**

über die

**9. außerordentliche Tagung**  
**der Stadtverordnetenversammlung**

(IV. Wahlperiode)

am 08. 02. 2006

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus der nachgehefteten Niederschrift.

Die Sitzungsteilnehmer sind in der Anwesenheitsliste aufgeführt, die dem Original der Niederschrift beiliegt.

**N I E D E R S C H R I F T**  
**über die 9. außerordentliche Tagung der Stadtverordnetenversammlung**

**am:** 08. 02. 2006  
**im:** Sitzungssaal des Stadthauses Altmarkt 21

**Beginn:** 18.00 Uhr  
**Ende:** 19.15 Uhr

**anwesend:** 43 Stadtverordnete (siehe Anwesenheitslisten)  
1 Mitglied (Oberbürgermeisterin)  
**nicht anwesend:** 7 Stadtverordnete

Die Sitzung wird vom Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung, Herrn Wonneberger, geleitet.  
Herr Wonneberger (Vors.) eröffnet die Tagung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Er bittet die anwesende Öffentlichkeit, nicht unzulässig in den Verlauf der Tagung einzugreifen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist beschlussfähig.

Im Weiteren verweist Herr Wonneberger (Vors.) auf die ihm und allen Fraktionen vorliegende Mitteilung des Leiters des Büros für StVA, Herrn Richter, vom 07. 02. 2006, in dem dieser im Auftrag der Oberbürgermeisterin, Frau Rätzel, mitteilt, dass die beantragte Nichtöffentlichkeit der Tagung zurückgenommen und somit die Tagung öffentlich durchgeführt wird.

Ein ihm ebenfalls vorliegender, von 5 Fraktionen gestützter Antrag, mit der gleichen Intention, die Öffentlichkeit der Tagung herzustellen, ist somit gegenstandslos.  
*(Die Mitteilung vom 07. 02. 2006 und der Antrag sind im Original der Akte der Tagung beigelegt.)*

Seitens der Verwaltungsleitung sind Herr Kelch (Dez. II), Herr Weiße (Dez. III) und Frau Tzschoppe (Dez. IV) anwesend.

Als Gast nimmt Herr Dr. Kunze (GF SWC) teil.

**I. Öffentlicher Teil**

**Zu TOP 1.**  
**Bestätigung der Tagesordnung**

Herr Wonneberger (Vors.) ruft den Entwurf der TO (Stand 02. 02. 2006) auf.  
Es gibt nachfolgende Änderung:

- Die Vorlage OB-004/06 - *Sanierung Stadtwerke Cottbus GmbH – Stundung der Konzessionsabgabe* -, bisher Teil II, TOP 2.1 wird aufgrund der hergestellten Öffentlichkeit der Tagung in den Teil I als TOP 4.1 eingeordnet.

Es gibt keine weiteren Änderungen/Ergänzungen.

**Abstimmung der Tagesordnung:**

Die Tagesordnung wird einstimmig in geänderter Fassung **angenommen**.

**I. Öffentlicher Teil**

**2. Fragestunde**

*Es liegen keine Anfragen vor.*

**3. Berichte und Informationen**

*Es liegen keine Berichte und Informationen vor.*

**4. Beschlussvorlagen**

- 4.1 OB-004/06 Sanierung Stadtwerke Cottbus GmbH – Stundung der Konzessionsabgabe

**5. Anträge**

*Es liegen keine Anträge vor.*

**II. Nichtöffentlicher Teil**

**1. Grundstücksangelegenheiten**

*Es liegen keine Vorlagen vor.*

**2. Verträge / Anträge / Verbindlichkeiten / Entscheidungen / Vorlagen / Berichte / Informationen**

- 2.1 OB-004/06 *siehe TOP 1. – Bestätigung der TO*

### 3. Personalangelegenheiten

*Es liegen keine Vorlagen vor.*

### Abarbeitung der Tagesordnung

#### Zu TOP 4. Beschlussvorlagen

- 4.1 OB-004/06 Sanierung Stadtwerke Cottbus GmbH – Beschluss-Nr.  
Stundung der Konzessionsabgabe OB-004-09S/06

Herr Wonneberger (Vors.) ruft die Vorlage auf und übergibt zur Erläuterung/Begründung an Frau Rätzel (OB).

Im Rahmen ihrer Erläuterungen stellt Frau Rätzel (OB) den **Antrag**, den Beschlussvorschlag in der Vorlage dahingehend zu ergänzen, dass die Stundung bis 30. 06. 2006 zeitlich begrenzt wird.

Es folgen weitere Ausführungen von Herrn Dr. Kunze (GF SWC) zum aktuellen Stand der Sanierungsbestrebungen sowie zu möglichen Risiken. Ziel ist es, bis Ende Februar 2006 ein unterschriftsreifes Paket fertigzustellen.

Herr Wonneberger (Vors.) bittet die Stadtverordneten, sich in der nachfolgenden Diskussion zur Thematik Stundung zu äußern, die heute zu beschließen ist; das Sanierungskonzept wurde bereits am 13. 01. 2006 beschlossen.

- Herr Pautz (AUB) - Erklärung der Fraktion zu 7 Aspekten.  
(*Das Beitragskonzept ist der Akte der Tagung in Kopie beigelegt.*)
- stellt namens der Fraktion **Antrag** auf Durchführung der geheimen Abstimmung gem. § 47 Abs. 2 GO
- Frau Rätzel (OB) - weitere Ausführungen zu Konsequenzen bei möglicher Insolvenz.
- Zu Folgen einer möglichen Durchgriffshaftung ist heute keine Antwort möglich.
- Herr Dr. Kunze (GF SWC) - zur Liquidität der SWC und Ergänzungen zu möglicher Insolvenz
- Herr Pautz (AUB) - Nachfrage, ob zum 01. 03. 06 die Zahlung der Konzessionsabgabe möglich ist, wenn das Paket noch nicht unterschrieben sein sollte?  
Herr Dr. Kunze (GF SWC) verweist in diesem Zusammenhang auf taktisches Vorgehen.
- Herr Weißflog (B 90/Grüne) - bittet Herrn Pautz (AUB), den Antrag auf geheime Abstimmung zurückzunehmen und würde in diesem Fall die namentliche Abstimmung beantragen

- |                                 |   |
|---------------------------------|---|
| Herr Schnapke (Vors. Aussch. W) | - Vorlage wurde kurzfristig in TO der Beratung des Aussch. W aufgenommen. Es gab auch hier den Hinweis, eine Befristung aufzunehmen. Unter diesem Aspekt wurde die Beschlussfassung einstimmig empfohlen. |
| Herr Luttert (GDP)              | - bittet Herrn Pautz (AUB) ebenfalls, den Antrag auf geheime Abstimmung zurückzunehmen und appelliert an die Presse, die Situation nicht zusätzlich anzuheizen  |
| Frau Spring (FLC)               | - Bem. sowie Frage an Herrn Dr. Kunze (GF SWC) zum in den Medien gemeldeten Stellenabbau. Herr Dr. Kunze (GF SWC) antwortet unter Verweis auf das Sanierungskonzept.                                      |
|                                 | - stellt <b>GeschO-Antrag</b> auf Beendigung der Diskussion und Durchführung der Abstimmung   |

Ergebnis der Abstimmung des GeschO-Antrages: Der Antrag wird einstimmig **angenommen**.

- |                          |   |
|--------------------------|---|
| Herr Wonneberger (Vors.) | - fragt vor Eintritt in das Abstimmungsverfahren Herrn Pautz (AUB), ob er seinen Antrag namens der Fraktion auf Durchführung der geheimen Abstimmung aufrecht erhält.<br>Dies wird bestätigt. |
|--------------------------|---|

Ergebnis der Abstimmung des Antrages von Frau Rätzel (OB) auf Ergänzung der Vorlage um eine Befristung der Stundung: Der Antrag wird mehrheitlich mit 1 Nein-Stimme bei 1 Enthaltung **angenommen**.  
Der 1. Satz des Beschlussvorschlages wird somit nach ... (Anlage 1) um den Zusatz - *und ist bis 30. 06. 2006 zu befristen.* - ergänzt.

Abstimmung Vorlage: Die Vorlage wird mit 31 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen bei 4 Enthaltungen in geheimer Abstimmung **in ergänzter Fassung beschlossen**.

*(Das Abstimmungsprotokoll und die Stimmzettel der durchgeführten geheimen Abstimmung sind der Akte der Tagung beigelegt.)*

Cottbus, den 13. 02. 2006

gez. Stadtverordneter Herr Michael Wonneberger  
Vorsitzender der  
Stadtverordnetenversammlung Cottbus